



Stufe: DWZ 1500 Lektion I

LEKTION I

TYPISCHE MATTBILDER

INHALT

Einführung

Typische Mattbilder

- Das Linienmatt
- Anastasias Matt
- Das arabische Matt
- Die Dame-Läufer Batterie
- Die Dame-Turm Batterie
- Bodens Matt

Ausblick

Sehr geehrte Teilnehmer,

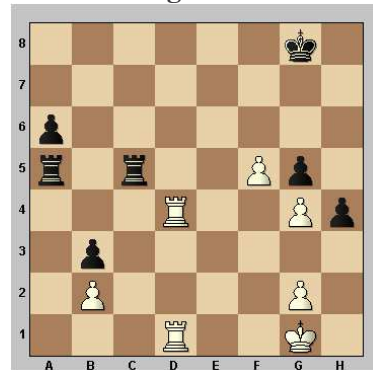
in den folgenden 40 Lektionen werden Ihre Grundfähigkeiten im Schachspiel geschult und geprüft. Mit Beispielen aus der Praxis und eigens entworfenen Tests wird sichergestellt, dass jeder Bereich des königlichen Spiels behandelt und leicht verständlich erklärt wird.

Die folgenden Beispiele zeigen lehrreiche Motive für Mattbilder, die in der Praxis immer wieder vorkommen. Auch starken Spielern unterläuft es mitunter, dass sie dem Gegner die Chance bieten, die Partie durch einen schnellen Angriff zu beenden.

Das Linienmatt

Hier greifen die Schwerfiguren (Dame + Turm oder zwei Türme) an, die auf den offenen Linien oder Reihen agieren und den König an den Brettrand drängen. Dort kann er nicht mehr entkommen und wird mattgesetzt.

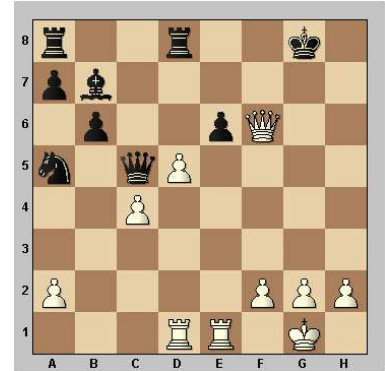
Weiß am Zug



Lasker – Meyer
Prag, 1900

35. ♖d8+ ♔g7 36. ♜1d7+ ♔f6
36... ♔h6 37. ♜h8# 37. ♜f8+
♔e5 38. ♜e8+ ♔f4 38... ♔f6
39. ♜e6# 39. ♖d4+ ♔g3
40. ♜e3#

Weiß am Zug



Jussupow, A. - Schlosser, P.
BL, 1997

28. ♜e5+- Es droht ♜g5 und
Matt in wenigen Zügen.
Aufgrund der folgenden
Varianten gab Schwarz auf:
28... ♖c7

a). 28... ♖d7 29. ♜g5+ ♔h7
30. ♜g6+ (Noch schneller
gewinnt 30. ♜h5+ ♔g8
31. ♜h8#) 30... ♔h8 31. ♜h5+
♜h7 32. ♜xh7#

b). 28... ♖f8 29. ♜g6+ ♔h8
30. ♜h5# Ein typisches
Linienmatt.

29. ♜g5+ ♔h7 30. ♜g6+ Oder
30. ♜h5+ ♔g8 31. ♜h8 30... ♔h8
31. ♜h5+ ♜h7 32. ♜xh7#





Anastasia's Matt

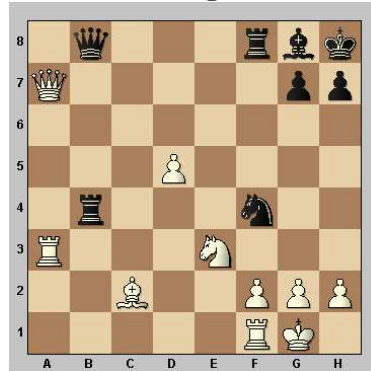
Selbst starke Spieler können auf dieses Matt hereinfallen! Der Name *Anastasia's Matt* stammt aus einer 1903 veröffentlichten Novelle, *Anastasia und das Schachspiel* von Wilhelm Heinse, die ein solches Beispiel enthält.

Die Schlüsselbedingungen dieser hübschen kleinen Falle sind:

- ein eigener Springer auf e2/e7
- ein gegnerischer Bauer auf g2/g7
- ein gegnerischer König auf h1/h8

Diese Formation enthält eine versteckte Gefahr für den Verteidiger. Der Springer auf e2/e7 nimmt dem König gleich zwei wichtige potentielle Fluchtfelder – die Felder g1/g8 und g3/g6. Kann man erreichen, dass ein Turm oder die Dame auf der h-Linie Schach bietet, ist der Gegner, sofern er keine Figur mehr dazwischen beordern kann, matt. Dies rechtfertigt selbst große Opfer, um die h-Linie öffnen zu können.

Schwarz am Zug

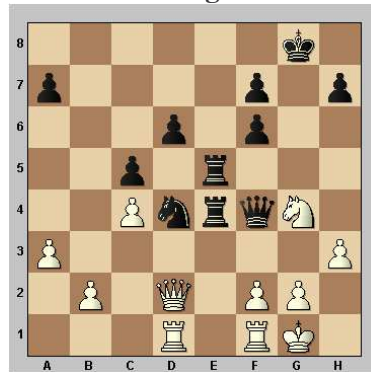


Gast, J. - Bhend, E.

Bern, 1987

31...♖e2+! 32.♔h1 ♚xh2+!!
Weiß gab auf. **33.♔xh2 ♜h4#**

Schwarz am Zug



Kamyshev - Sokolsky

Leningrad, 1936

1...♖e2+ 2.♔h1 ♚xg4!!
3.hxg4 Weiß verliert auch nach **3.f3 ♖g3+** **4.♔g1** wegen **4...♖xf1 5.♜xf1 (5.♔xf1 ♚f4-+)** **5...♜d4 3...♜h5+! 4.gxh5 ♜h4#**

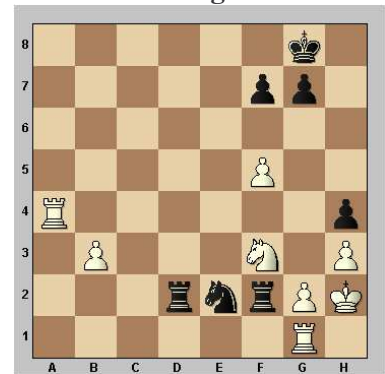
Das arabische Matt

Im späten Mittel- und Endspiel können die Türme ihre Stärke ausspielen. Wie das *Linienmatt* bereits gezeigt hat, sind die Türme auf den offenen Linien und Reihen am effektivsten. Kann ein Turm auf die

gegnerische 2./7. oder 1./8. Reihe vordringen, setzt er den Gegner oft unter Druck. Wenn zusätzlich ein Springer auf f3/f6 oder c3/c6 auftaucht, dann entsteht ein sehr gebräuchliches Mattnetz.

Dieses Matt mit Springer und Turm wird gemäß Renaud und Kahn in *Der erfolgreiche Mattangriff* für das älteste bekannte Mattbild gehalten. Das liegt daran, dass die Zugweise der meisten anderen Figuren im 15. Jahrhundert verändert wurde. Nur der Turm, der Springer und der König haben schon immer so gezogen wie heute.

Schwarz am Zug



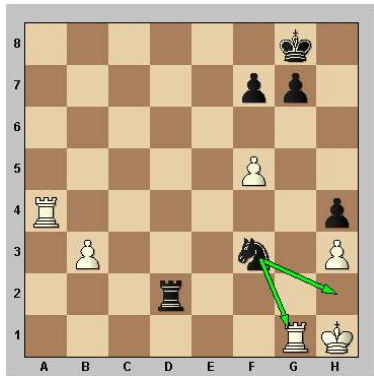
Casper, T. - Jussupow, A.
BL, 1998

38...♜xf3!! Mit diesem Qualitätsoffer bereitet Schwarz das alles entscheidende Abzugschach vor. Nichts bringt **38...♖xg1** wegen **39.♖xd2 39.gxf3 ♖d4+** **40.♔h1** Oder **40.♜g2 ♖xf3+** **41.♔h1 ♜d1+** **42.♜g1 ♜xg1#** **40...♖xf3**



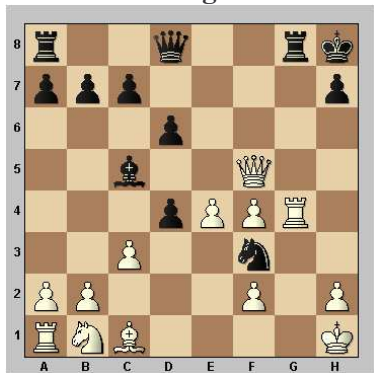


Stufe: DWZ 1500 Lektion I



Wir sehen die typische Konstruktion für das arabische Matt. Weiß kann die Drohung Qh2\# nicht richtig parieren. Nach $41.\text{Bg2}$ folgt einfach $41...\text{d1}$ $42.\text{Bg1}$ Bxg1\#

Schwarz am Zug



Reiner - Steinitz

Wien, 1860

$16...\text{Qh4!!}$ Nach diesem spektakulären Zug hat Weiß keine Verteidigung mehr.

$17.\text{Bg2}$ $17.\text{Bxh4}$ Bg1\# ; $17.\text{Qg2}$ Bxg4+ $18.\text{Qxf3}$ Wh3+ $19.\text{Qe2}$ d3+ $20.\text{Qd2}$ Qxf2-+

$17...\text{Qxh2+!}$

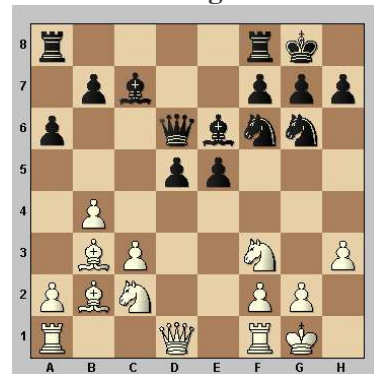
Ein Ablenkungsopfer. $18.\text{Bxh2}$ Bg1\#

Die Dame-Läufer Batterie

Das Matt ohne Namen forderte schon zahlreiche Opfer. Umso überraschender, dass ihm bis

heute keine eigener Name verliehen wurde. In der Tat sind einige Eröffnungen auf diesem Manöver aufgebaut. Die Dame steht auf der Diagonalen b1-h7/b8-h2 (normalerweise entweder auf c2/c7 oder d3/d6) vor dem Läufer, der sich auf derselben Diagonale befindet. Der Effekt dieses Aufbaus wird sofort klar. Mattmotive auf den verwundbaren Feldern h2/h7 tauchen auf, denn die Dame wird von dem Läufer unterstützt. Die *Dame-Läufer Batterie* garantiert zwar nicht automatisch einen Vorteil, doch es ist in der Regel gut, sie aufzubauen, wenn es möglich ist. Der andauernde Druck auf das Feld h2/h7 kann die Verteidigung sehr unangenehm machen. Ein Fehler und es könnte Matt sein!

Schwarz am Zug

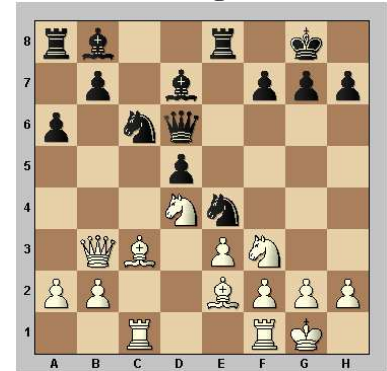


Ros - Torbjornsson

Stockholm, 1897

$20...\text{e4+}$ Der Springer ist angegriffen und kann nicht wegziehen wegen des Mattes auf h2. Trotzdem spielte Weiß bis zum bitteren Ende. $21.\text{Qfd4?!}$ Wh2\#

Schwarz am Zug



Gerusel, M. - Sosonko, G.

Bad Lauterberg, 1977

$17...\text{Qxd4!}$ Dieser einfache Zug gewinnt dank der *Dame-Läufer Batterie* eine Figur! $18.\text{exd4}$ Nicht besser war auch $18.\text{Qxd4}$ Qd2! $19.\text{Qd1}$ ($19.\text{Qxd2}$ Wh2\#) $19...\text{Qxf3+}$ $20.\text{Qxf3}$ Wh2\# $18...\text{Qxc3}$ $19.\text{Bxc3}$ Bxe2+

Die Dame-Turm Batterie

Ähnlich wie bei der *Dame-Läufer Batterie* setzt die Dame vom hinter ihr stehenden Turm den Schwachpunkt der kurzen Rochade unter Druck. Ist die h-Linie geöffnet und haben Dame und Turm diese besetzt, droht dem gegnerischen Monarchen ein schnelles Ende.

Oft ist auch die geöffnete g-Linie für die Konstruktion einer erfolgreichen *Dame-Turm Batterie* geeignet.

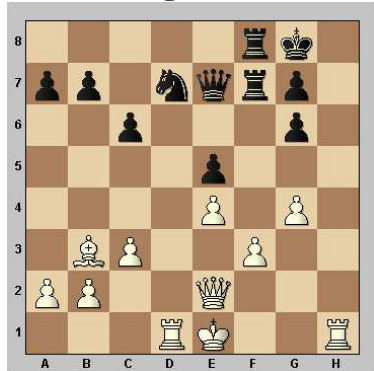




Stufe: DWZ 1500

Lektion I

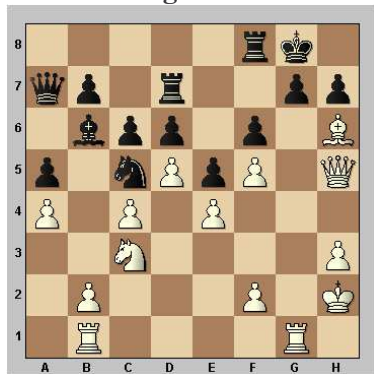
Weiß am Zug



Cazenove - Hull
London, 1818

23. ♖h2! und Schwarz hat keine Verteidigung gegen 24. ♖h8#

Weiß am Zug



Jussupow, A. - Rubynetti, J.
Toluca, 1982

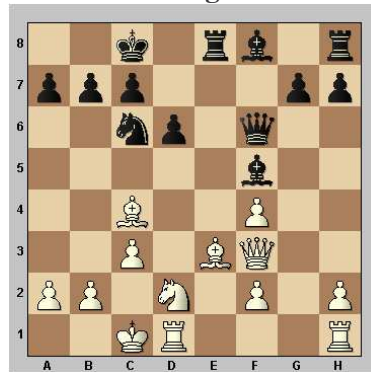
25. ♗xg7! 25. ♖xg7+ ♖xg7
26. ♗xg7 ist auch gut. 25... ♖xg7
26. ♖xg7+ ♗xg7 27. ♖g1+ ♗h8
28. ♖g4+- und Schwarz kann nicht gleichzeitig die Felder g7 und g8 decken. Aber nicht 28. ♖h6 wegen 28... ♖f7

Das Bodens Matt

In England endete 1853 eine freie Partie Schulter – Boden nach nur 15 Zügen. Das vom Schwarzen gegebene Matt war so schön, dass sein Name sofort mit diesem Motiv

verbunden wurde. Das Muster entsteht nach der langen Rochade und kann von einem unerfahrenen Spieler leicht übersehen werden.

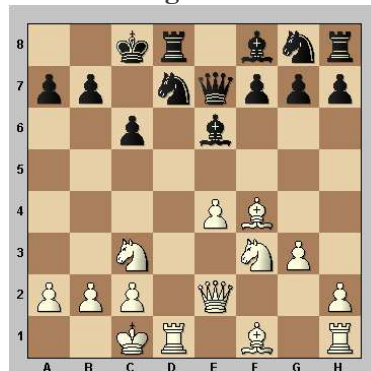
Schwarz am Zug



Schulder - Boden
London, 1860

13...d5!-+ Dieser Zug gewinnt mindestens eine Figur. Weiß aber ließ den Gegner mattsetzen. 14. ♗xd5 ♖xc3+!! Das wichtigste für *Bodens Matt* ist die Zusammenarbeit der Läufer. 15.bxc3 ♗a3#

Weiß am Zug



Chalupnik, M. – Solozhenkin, E.
Dreszer Open Gdynia, 1989

Der weiße Läufer auf der Diagonalen f4-b8 ist sehr gefährlich. Weiß nutzt die

Bodens Idee, um die Dame in den Angriff einzuschalten. 11. ♖a6!! ♖c5 Der einzige Weg, um den a-Bauer zu decken. 11...bxa6?? 12. ♗xa6# Nicht besser war auch 11... ♗e5 12. ♖xd8+ ♗xd8 wegen (12... ♖xd8 13. ♗xe5 bxa6 14. ♗xa6+ ♗c7 15. ♗xf7+) 13. ♖a5+ 12. ♗a4! ♖e3+ 12... ♖f2 führte zum *Bodens Matt*: 13. ♖xc6+ bxc6 14. ♗a6# 13. ♗xe3 bxa6 14. ♗xa6+ ♗b8 14... ♗c7 15. ♗f4+- 15. ♗e5 ♗c7 16. ♗xf7! und Schwarz gab wegen 16... ♗xf7 17. ♗f4+ ♗e5 18. ♗xe5+ ♖d6 18... ♗d6 19. ♖xd6 ♖xd6 20. ♖d1+- 19. ♖xd6 ♗xd6 20. ♗xg7+- auf.

Ausblick

Die folgende 2. Lektion dient dazu, das zuvor in dieser 1. Lektion Gelernte zu testen. 12 Übungsaufgaben sollen von Ihnen gelöst werden.

Bis bald,

Ihr Kursleiter

